
(Name, Vorname bzw. Firma)

(Anschrift)

An die Stadt/Gemeinde:

Gewährung von Zuwendungen zur Modernisierung von Miet- und Genossenschaftswohnungen (Modernisierungsrichtlinie - ModRL M-V)

Bitte vollständig ausfüllen! Nicht zutreffendes streichen und bei zutreffendes ankreuzen!

Ich/Wir plane(n) die Modernisierung von Miet-/Genossenschaftswohnungen (WE) und bitte(n) die Gemeinde zur Beantragung von Zuwendungen um Bestätigung in II. zu unserem Vorhaben.

I. Dazu mache(n) ich/wir folgende Angaben:

1. Bauherr: _____
(Name, Vorname bzw. Firma, Anschrift)

2. Bauvorhaben: _____ Anzahl WE: _____
(Anschrift)

Der unter Nr. 1 genannte Bauherr ist/wird Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter: ja nein

3. Das Gebäudegrundstück liegt in einer Gemeinde, die in Anlage 1 der Modernisierungsrichtlinie als Ober-, Mittel- oder Grundzentrum aufgeführt ist. ja nein

4. Der Bauherr beantragt für o.g. Bauvorhaben ein Darlehen zur/ zum
 4.1 Modernisierung von insg. _____ WE
 4.2 Umbau zu insg. _____ barrierefreien uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbaren WE

5. Höhe des beantragten Darlehens: _____ EUR

Nach Fertigstellung werden _____ WE einer Belegungs- und Mietpreisbindung unterliegen. Die WE werden Wohnungssuchenden zur Nutzung überlassen, die die Voraussetzungen nach § 1 Abs. 2 der Einkommensgrenzenverordnung erfüllen und einen entsprechenden Wohnberechtigungsschein nach § 27 WoFG nachweisen.

6. Bisherige Nutzung des Gebäudes (vor Durchführung baulicher Maßnahmen):
 als abgeschlossene Wohnung(en) zu Wohnzwecken
 zu gewerblichen Zwecken (z.B. auch als Ferienwohnung)
 als Wohnheim (z.B. Altenwohn-/Pflegewohnheim, Studenten-/Arbeiterwohnheim)

II. Bestätigung der Belegenheitsgemeinde

Die unterzeichnende Stadt/Gemeinde hat von der vorstehenden Beantragung der Zuwendung und der Bereitstellung belegungsgebundener Wohnungen Kenntnis genommen und bestätigt, dass gegen die Modernisierung des Wohnraums keine Bedenken bestehen.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift(en)